

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Stadt.

Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzeile oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8.— mit . . . Mk. 9.50
" Halbjahr . . . 5.— " . . . 6.20
" Vierteljahr . . . 3.— " . . . 4.—
" einen Monat . . . 1.50 " . . . 1.80

46. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

46. Jahrgang.

Annoncen-Aufnahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
keine Gewähr übernommen.



Nr. 7.

Sonntag, 7. Januar

1912.

Vormittags 11 1/2 Uhr:

Konzert der Kapelle Lucien Dupuy in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

1. Kaiser Friedrich-Marsch . . C. Friedemann
2. Puppen-Walzer J. Bayer
3. Ouverture zur Oper
„Martha“ F. v. Flotow
4. Cupid's Garden Max-C. Eugène
5. Fantasie aus der Oper „Aida“ Verdi-Tavan
6. Danse le sud, Intermezzo . Myddleton

12. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Festmarsch über Motive aus
Beethovens Es-dur-Konzert F.W. Wieprecht
2. Ouverture zur komischen Oper
„L'épreuve villageoise“ . . M. Grétry
3. Maurische Fantasie aus
„Boabdil“ M. Moszkowski
4. Waldesflüstern A. Czibulka
5. Vorspiel zur Oper „Melusine“ C. Grammann
6. O komm mit mir in die
Frühlingsnacht, Lied . . . F. v. d. Stucken
7. Fantasie aus der Oper
„Faust“ Ch. Gounod
8. The liberty bell, Marsch . P. Sousa

13. Abonnements-Konzert.

Solisten-Abend.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Benvenuto
Cellini“ H. Berlioz
2. Ungarische Rhapsodie Nr. 6 Frz. Liszt
3. Fantasie aus der Oper
„Martha“, für Harfe . . C. Oberthür
Herr A. Hahn.
4. Fantasie pastorale hongroise
für Flöte Fr. Doppler
Herr Frz. Danneberg.
5. Konzert für Violine Nr. 6. Ch. de Bériot
Herr L. Schotte.
6. Hymne und Triumphmarsch
aus der Oper „Aida“ . . G. Verdi

Deutsche Bank Wiesbaden Wilhelmstrasse 22,
Ecke Friedrichstr. 8570
— Ausführung aller bankmässigen Geschäfte. —

Beachten Sie gefl. meine Ausstellung in Juwelen,
Gold, Silberwaren und Uhren. 8595
Schwanefeldt, Hofjuwelier pp., Wilhelmstr. 36.

Kurhaus Wiesbaden.

Montag, den 8. Januar 1912.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 9. Januar.

4 Uhr im Abonnement: Konzert der Kapelle des Feldart.
Regiments Oranien.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaal.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements-
oder Kurtaxkarten.

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Kammermusik-Abend

der Herren Kapellmeister Hermann Irmer (I. Violine),
Ludwig Schotte (II. Violine), Konzertmeister Wilhelm
Sadony (Viola), Max Schildbach (Violoncello) und Kgl.
Musikdirektor Heinrich Spangenberg (Klavier).
Gesang: Fräulein Margarethe Gaede, Freiburg.

Vortragsfolge.

1. Zum ersten Male: Quintett in F-moll
für Klavier, 2 Violinen, Viola und
Violoncello César Franck
I. Molto moderato quasi lento. Allegro.
II. Lento con molto sentimento.
III. Allegro non troppo.
2. Lieder mit Klavierbegleitung:
a) Sommerabend Joh. Brahms
b) Von ew'ger Liebe
Fräulein Margarethe Gaede.

3. Quartett für 2 Violinen, Viola und
Violoncello in C-dur op. 59 Nr. 3 L. v. Beethoven
I. Andante con moto. Allegro vivace.
II. Andante con moto quasi Allegretto.
III. Menuetto.
IV. Allegro molto.

4. Lieder mit Klavierbegleitung:

- a) Wieder möcht ich Dir
begeg'n Frz. Liszt
- b) Sommer Weismann
Fräulein Margarethe Gaede.

Zuschlagkarte 25 Pfg. mit der Abonnements-, Kurtax-
oder Tageskarte vorzuzeigen.

Mittwoch, den 10. Januar.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaal.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements-
oder Kurtaxkarten.

Donnerstag, den 11. Januar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Die weiteren Ankündigungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.

Wiesbaden, den 7. Januar.
— In dem heute Sonntag im Kurhause statt-
findenden Solisten-Abend werden folgende Mitglieder
des Kurorchesters solistisch auftreten: Herr A. Hahn
mit der Fantasie aus der Oper „Martha“ für Harfe
von Oberthür, Herr Franz Danneberg mit der Fantasie
pastorale hongroise für Flöte von Doppler und Herr
L. Schotte mit dem Konzert für Violine Nr. 5 von
Ch. de Bériot.

— Für übermorgen Dienstag steht ein Kammer-
musik-Abend des Kurorchesters-Quartetts unter Mit-
wirkung von Fräulein Margarethe Gaede aus Freiburg
(Gesang) und Herrn Kgl. Musikdirektor Heinrich
Spangenberg (Klavier) im grossen Saale des Kur-
hauses bevor.

— Am Donnerstag dieser Woche wird der beliebte
Schriftsteller Dr. Rudolf Presber Ernstes und Heiteres
aus eigenen Werken zum Vortrag bringen. Der Abend
findet im kleinen Saale statt. Karten zu 3, 2 und
1 Mark sind bereits von heute Sonntag ab an der
Tageskasse des Kurhauses zu haben.

— Galerie Banger, Luisenstr. 9. Das gegen-
wärtige Arrangement ist nur noch heute Sonntag zu
besichtigen. Morgen Montag bleibt der Oberlichtsaal
wegen der Vorbereitung zu „Marionetten-Theater
Münchener Künstler“, welches bereits Dienstag seine
Eröffnungs-Vorstellung gibt, geschlossen. Die Abon-
nenten der Galerie erhalten zu diesen Vorführungen
ganz besondere Vergünstigung.

Café-Restaurant Diätenmühle

Herrliche Lage mitten im Kurpark, 10 Minuten vom Kurhaus.
Haltestelle der elektr. Bahn (Richtung Sonnenberg).

8920b

HOTEL AEGIR

I. Ranges

Einzig wirklich ruhig belegenes Hotel I. Ranges in unmittelbarer Nähe des Kurhauses und Kgl. Hoftheater.
Mässige Preise. ♦ ♦ Vorteilhaftes Winterarrangements.
Thermalbäder in den Etagen. ♦ ♦ Vorzügliche Verpflegung und Weine.

Neuer Inhaber.

Sendig Eden-Hotel

am Kurpark und
Königl. Theater
Sonnenbergerstrasse 22

Neuerbautes
Vornehmes Familienhotel
I. Ranges

Einzelne Zimmer und Wohnungen mit Bad und Toilette. — Vorteilhaftes Pensions-Arrangements — Thermalbäder — Wintergarten — Autogarage. —
Gleiche Bedingungen und Preise wie in den Sendig-Hotels zu Dresden, Nürnberg und Schandau. — Restaurant ersten Ranges.

Hotel Englischer Hof

Kochbrunnenbadhaus in erster Kurlage Wiesbadens

100 Zimmer und Salons. Vollständig neue Inneneinrichtung, insbesondere sämtlicher Gesellschaftsräume, ausgeführt in hoch modernster Weise. — Grosses Badhaus mit direktem Zutritt aus dem Kochbrunnen, durch Personen-Aufzug mit allen Etagen in direkter Verbindung. Kochbrunnen-, Fango-, Süsswasser-, Kohlen-, elektr. Lichtbäder, Douchen etc. Vorteilhaftes Abschlüsse bei längerem Aufenthalte. Sommer- u. Winterkuren. Man verlange Prospekt. Bäderabonnement auch für nicht im Hotel Wohnende. 8880
Besitzer: Richard Kolb.

Hotel Tannhäuser-Krug

Zentralheizung. Telefon 260. Personen-Aufzug.
Schreib- und Ausstellungszimmer.
Weinhandlung. Besitzer: Heinrich Krug.

8927 Nikolasstrasse 25 (Ecke Herrngartenstrasse), 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Hauptpost.

Vereinigung Wiesbadener Pensionen E. V.

Auskunft und Verzeichnis bestempfohlener Pensionen durch unsere Geschäftsstelle: Juwelier Brehm, Wilhelmstrasse 42.

8915



Käßner & Jacobi

vormals Böhrer, Coiffeure
Tannusstrasse 4. Tel. 2787.

Grösste u. eleganteste
Frisier-Salons
für Damen und Herren.

Haararbeiten
in nur feinsten Ausführung
(zu zivilen Preisen).

Zwölfjährige Erfahrung in ersten Häusern in
London und Paris.

Manicure. Gesichtsmassage.
Pedicure.

8909

Grosses Lager in Schildpatt sowie sämtl. In- u. Ausl. Parfümerien u. Seifen.

Fango di Battaglia.

Packungen mit Fango di Battaglia, seit vielen Jahren mit grösstem Erfolge angewandt bei Gicht, Ischias, Rheumatismus, Frauenleiden, Blutarmut, Gelenkverletzungen und chronischen Hautkrankheiten, werden auf ärztliche Verordnung hier in Wiesbaden vorgenommen im:

Hotel Adler
Augusta-Viktoria-Bad (Hotel Kaiserhof)

Hotel Englischer Hof
Hotel Kölnischer Hof
Hotel Metropole (Badhaus)
Hotel Nassau
Palast-Hotel
Hotel Rose
Savoy-Hotel
Hotel Viktoria 8871
Hotel Vier Jahreszeiten
Hotel Wilhelma.

Musikhaus

Franz Schellenberg
Kirchgasse 33

Flügel, Pianos, Phonola - Pianos, Harmoniums,
Blüthner, Schiedmayer, Rönisch etc.

Miet-Pianos.
(Phonolas zu vermieten.)

Musikalien. — Musikinstrumente.
Gegründet 1864. — Telefon 2458. 8903

Hotel und Badhaus zum Schützenhof

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.
8869 Oscar Butzmann

Töchterpensionat „Waldidylle“ I. Ranges

Kapellenstrasse 82. 8856

Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer der schönsten Besitztümer Wiesbadens, gr. obstreicher Park, nach Norden und Osten von Wald umschlossen, weiter Blick nach Westen und Süden. Beschränkte Anzahl von Schülerinnen, grdl. Erlernen fremder Sprachen. Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im In- und Auslande. Vorsteherinnen H. Weber und L. Kopp.

Corcelles - Neuchâtel (Schweiz)

Villa „Les Ormeaux“.
Töchterpensionat.

Gründl. sch. Erlern d. franzö. Sprache (auch engl.) u. a. m. In Lehrkräfte. Ges. Lage. Haus m. gr. Gärten — Prosp. u. Refer. durch d. 2 staatl. gepr. Vorsteh. H 738 N. 8928 Mme Schaefer.

Pension M. Pustan

Nerotal 37 Tel. 4214
— Villa Marienquelle —
in gesunder, freier, sehr ruh. Lage
8881 ♦ Bäder ♦
Hamburger Küche. Diät. Verpflegung.



Grösstes und feinstes Kaufhaus am Platze.

Angenehmste Bezugsquelle für alle Bedarfsartikel.

Extra-Abteilung für Geschenke und Ansichtskarten.

Eleganter Erfrischungsraum. Modell-Salon.

3 elektrische Fahrstühle durchs ganze Haus. 8886

Billigste Preise. ♦ Auswahlendungen gern zu Diensten.

S. Blumenthal & Co.

Kirchgasse 39/41. ♦ ♦ Telefon 188 u. 950.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

8857

H. Haas

Herrenschneider Tailor
Anfertigung feiner Herrenkleidung
Grosses Stofflager 8860
Tannusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr.

Heinrich Reichard Vergolderei

Tannusstrasse 18, neben der Tannusapotheke. — Telefon 1927.
Photographie-Rahmen — Spiegel — Reparaturen.
Atelier für Bildereinarbeitung. 8877

Bekanntmachung!

Die Kellereien der Firma Henkell & Co.
sind zur Besichtigung geöffnet:
Werktags von 10-12 u. 2½-4 Uhr
Samstag Nachmittag geschlossen

Wiesbaden am Kochbrunnen
Hotel-Restaurant „Fuhr“
Gelsbergstrasse 3 mit allem Komfort erbaut.
Pension von 5 Mk. aufwärts.
Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung.
Diners Mk. 1.40 und 1.90. Soupers von Mk. 1.30 an.
8872 Ph. Fuhr.

Englisches Büffet

Taunusstrasse 27 **G. Wolf** Taunusstrasse 27.
Tel. 6519 am Kochbrunnen Tel. 6519.

Erstklassigste Bar Wiesbadens.
Feinste französische Küche, die ganze Nacht.
Künstler-Konzert.

Treffpunkt der guten Gesellschaft. 8894
Geöffnet bis 7 morgens.
Täglich ab 5 Uhr morgens frische Hühnersuppe.

Pensionat Bluth

Töchterpensionat I. Ranges Wiesbaden, Kapellenstr. 58.

Herrliche, gesunde Höhenlage in der Nähe des Waldes mit wundervollem Fernblick. Moderne Villa mit allem Komfort der Neuzeit (Zentralheizung, elektr. Licht etc.) und mit grossem, obstreichem Garten. Beschränkte Anzahl Schülerinnen, in- und ausländischer. Vorzügliche Gelegenheit zur Erlernung der fremden Sprachen. Beste Referenzen 8930 Vorsteherinnen: Frä. J. F. Bluth.

MUTTER ENGEL

Langgasse 52
Restaurant und Weinhandlung
Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal
Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher
Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison
Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.
Nach Schluss des Theaters fertige Platten.
8853 Inh.: Aug. Zipp.

Kraft's Milch.

8873 Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:
Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert,
Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).
♦ ♦ ♦ **Yoghurt.** ♦ ♦ ♦ **Sahne.** ♦ ♦ ♦
Milch-Ausschank und Trinkhalle.
Telephon 659. Kraft's Milch-Anstalt, Dotzheimerstr. 107.
Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des „Vereins der Aerzte Wiesbadens“, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr. Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Badhaus und Hotel zum Hahn,

Spiegelgasse 15.
Neue, komfortabel einger. Bäder mit direkter Zuleitung aus den städt. Thermalquellen u. am Kochbrunnen. — Pens.-Arrangements. Bes.: O. Horz. 8884



Julius Herz



Juwelen
Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3. 8867 Telephon 17.

Ernst Neuser

Wiesbaden
Kirchgasse 42 Telephon 274
Feine
Herrenschneiderei
Grösstes Tuchlager.

Franz Grünthaler,

Telephon 2290 Wiesbaden. Platterstr. 176.
Inh. Nicolaus Grünthaler, akad. Bildhauer.

Grabdenkmäler

Aschenurnen. 8876
Monuments. — Tombstones.



Regelmässiger Speditionsdienst für
Reisegepäck (Fracht- u. Eilgüter)
Lagerung. — Verpackung.
Nikolasstrasse 5. 8924



Grosse Gelegenheiten in Brillanten

Ringen, Ohrringe, Broschen,
Armbänder, sowie Uhren etc.
Besichtigung
ohne Kaufzwang.
Spezialgeschäft
für 8893
Gelegenheitskäufe
in Brillanten u. Golduhren
G. m. b. H.
Langgasse 42.

Evangelische Buchhandlung der Sudan Pionier Mission

Michelsberg 24. 8887
empfiehlt sich in aller Art christlicher
Lektüre, Bibeln u. Bibelwerke, sowie
interessante Missionsliteratur etc. Alle
bestellte Bücher werden bald besorgt.

Elektr. Gesichtsmassage

nach Dr. Johannsen
Gesichtshaare
werden entfernt
unter Garantie
8911
Kirchgasse 17, I. St.
Frau E. Gronau.

German afternoons for English
visitors, conversation and games.
Conducted by German lady of good
social position. Apply Miss Douglas-
Browne, Villa Norma, Frankfurter-
strasse 10 II. At home 12.30-1.
8684a

English afternoons.

Conversation and reading. Miss
Douglas-Browne. Villa Norma,
Frankfurterstrasse 10 II. Sprechst.
12.30-1. 8684b

Villa Leberberg 1
direkt am Kurgarten, vorm. Pension
Zimmer m. Pension v. 4-7 M.

**Berlitz School
of Language**
Luisenstrasse 7
Englisch, Französisch
8851 Italienisch
Deutsch für Ausländer.

Königliche Schauspiele.
Sonntag, den 7. Januar 1912:
7. Vorstellung.
22. Vorstellung. Abonnement
Der Rosenkavalier.
Komödie für Musik, in 3 Akten
Hugo Hofmannsthal.
Musik von Richard Strauss.
Abends 7 Uhr. — Erhöhte Preise.

Residenz-Theater.
Eigentümer und Leiter: Dr. phil.
Hermann Rauch.
Fernsprech-Anschluss 49.
Sonntag, den 7. Januar 1912:
Nachmittags 1½ Uhr.
Halbe Preise.
Episode.
Plauderei von Arthur Schnitzler.
Hierauf:
Hockenjos.
Komödie in einem Akt von Jakob
Wassermann.
Spielleitung: Theo. Tachauer.
Zum Schluss:
Lottchen's Geburtstag.
Lustspiel in 1 Akt von Ludwig
Thoma.
Spielleitung: Georg Rücker.
Abends 7 Uhr.
Dutzend- und Fünfeckerkarten gültig
Peter Fehr's Modelle
Schauspiel in 4 Aufzügen von J.
Trolow.
Spielleitung: Dr. Herm. Rauch.

Walhalla-Operetten-Theater
Direktion: J. Heller und Paul
Westermeyer.
Sonntag, den 7. Januar 1912:
Nachmittags 3½ Uhr: Kleine Preise
Die keusche Susanne
Operette in 3 Akten
nach dem Französischen
von Georg Okonkowski.
Musik von Jean Gilbert.
Abends 8 Uhr.
Der lustige Kakadu
Operette in 3 Akten von Wilhelm
Jacoby und Arthur Lipschitz.
Musik von Heinz Lewin.

Volks-Theater Wiesbaden
(Bürgerliches Schauspielhaus.)
Telephon: Nr. 810.
Sonntag, den 7. Januar 1912:
Nachmittags 3½ Uhr bei kleinen
Preisen.

Krone und Fessel
(Her Love against the World).
Militärdrama in 4 Akten von Walter
Howard und Siegfried V. Lutz.
Abends 8½ Uhr.
Maria Stuart.
Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich
von Schiller.
Spielleitung: Fritz Graumann.

Die keusche Susanne
Operette in 3 Akten
nach dem Französischen
von Georg Okonkowski.
Musik von Jean Gilbert.
Abends 8 Uhr.

Der lustige Kakadu
Operette in 3 Akten von Wilhelm
Jacoby und Arthur Lipschitz.
Musik von Heinz Lewin.

Volks-Theater Wiesbaden
(Bürgerliches Schauspielhaus.)
Telephon: Nr. 810.
Sonntag, den 7. Januar 1912:
Nachmittags 3½ Uhr bei kleinen
Preisen.

Krone und Fessel
(Her Love against the World).
Militärdrama in 4 Akten von Walter
Howard und Siegfried V. Lutz.
Abends 8½ Uhr.
Maria Stuart.
Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich
von Schiller.
Spielleitung: Fritz Graumann.

Die keusche Susanne
Operette in 3 Akten
nach dem Französischen
von Georg Okonkowski.
Musik von Jean Gilbert.
Abends 8 Uhr.

Ersche
wöchentlich einmal
anwesend
Abonne
Für das Jahr . . . M
„ Halbjahr . . . M
„ Vierteljahr . . . M
„ einen Monat . . . M
46. J

Anzeigen für

Nr. 8.

14. Ab
Städ

Leitung:

1. Ouvertur
Melusine
2. Fest-Po
3. Arie aus
Violine-S
W.
4. II. Final
„Rienzi“
5. Traumbi
6. Zug der
7. Fantasie
„La Bo
8. Kaiser

Grand Ba
Feinste un

Die
finden a

- I. Mas
- II. Mas
- III. Mas
- IV. Mas

— (Res
Beifall, den
von Jacoby u
Häusern find
Stück heute
Ein Ludwig T
kommt der b
Schlagern „I
Wort; um
stalten, wird
Satire „Hock
nächste Auff
Fehrs Model
Samstag bri
Richard Wil